

Lebensstil

Das Magazin für Wohngesundheit

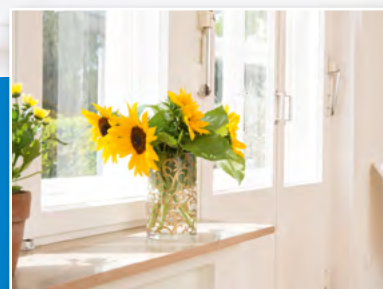
**Gesundes Raumklima
mit natürlichem Kalk**



Gesundes Wohnklima



Zuhause wohlfühlen



Gute Raumluft





Einfach entspannt

Gutes Wohnraumklima

Immer mehr Haus- und Wohnungsbesitzer wünschen sich, dass ihr Eigenheim die Umwelt möglichst wenig belastet und dass von den Baustoffen keine Gesundheitsgefährdung ausgeht. Materialien, die umweltfreundlich, ökologisch und wohngesund sind, werden bevorzugt. Empfohlen werden offenporige Baustoffe, wie Holz, Beton, Kalkfarben und mineralische Putze. Sie lassen die Wände „atmen“ und sorgen für ein gesundes Raumklima. Das ist die beste Voraussetzung für ein Wohlfühlzu Hause, dem Ort, an dem man vom Alltag ausspannen, große und kleine Momente in der Gemeinschaft erleben und die eigene Persönlichkeit frei entfalten kann. Einfach bewusstes Wohnen im Einklang mit der Natur, mit warmen Holzoberflächen und offenporigen Materialien an den Wänden.

Optimal für gute Raumluft sind Kalkfarben und -putze sowie auch der Kalkspachtel. Mit ihrer dampfdiffusionsoffenen Funktion regulieren sie das Raumklima und sind zudem aufgrund ihres hohen pH-Werts schimmelhemmend. Nehmen Sie sich ein wenig Zeit für Ihre Lebensqualität, atmen sie entspannt durch und lernen Sie die ökologischen Kalkprodukte von AURO kennen.

„Sich Zuhause wohlfühlen ist uns als Familie sehr wichtig.“



Schön gesund

Prima Raumklima – nicht alle Farben in einen Topf werfen

Wohnqualität mit gesunden Baumaterialien: Manche Werkstoffe besitzen die Fähigkeit, die Raumluft von Schadstoffen zu reinigen. Eine direkte Auswirkung auf die Innenraumluft haben synthetische Farben, Tapeten, Bodenbeläge, Möbel und Textilien. Das gesamte Mobiliar kann Stoffe emittieren, die sich in den eigenen vier Wänden mit dem Hausstaub niederschlagen können. Beim Menschen führt das vielfach zu starken Beeinträchtigungen. Auch moderne Bautechnik und energetische Anforderungen verstärken das Problem. Wärmedämmmaßnahmen und gut isolierte Fenster lassen zum Beispiel immer weniger Luft in das und aus dem Haus heraus. Feuchtere Luft, die früher durch Fugen oder Wände entweichen konnte, bleibt im Gebäude, kondensiert an kalten Wänden und durchfeuch-

tet sie. Auch „absperrende“ Produkte, wie manche Kunstharzdispersionen oder Latexfarben können einen Feuchtigkeitsaustausch verhindern. Gesunde Baustoffe belasten die Raumluft nicht. Kalkfarben, Kalkputze oder Betonsteine besitzen die Fähigkeit Feuchtigkeit aus dem Raum aufzunehmen und auch wieder abzugeben. Damit haben sie eine positive Wirkung auf die Raumluftqualität, auch durch ihre Fähigkeit Schadstoffe aufzunehmen. Diffusionsoffen, schimmelhemmend und geruchsabsorbierend, das sind die Eigenschaften der Kalkfarben- und putze. Die „atmende“ Funktion reguliert das Raumklima und entzieht dem Schimmel den feuchten Nährboden. Jedoch ist Kalkputz nicht gleich Kalkputz und Kalkfarbe ist nicht automatisch gleich Kalkfarbe. Ein echtes ökologisches

Kalkprodukt setzt sich aus natürlichen und mineralischen Rohstoffen zusammen; es ist diffusionsoffen und frei von synthetischen Reizstoffen.

Auch die passenden Kalk-Buntfarben in Gelb, Terracotta, Oxid-Rot, Lichtblau, Grün, Braun und Anthrazit sind rein mineralisch und beugen ganz natürlich durch den hohen alkalischen pH-Wert einer potentiellen Schimmelbildung vor. Wo andere Hersteller auf synthetische Zusatzstoffe setzen, vertrauen wir den natürlichen Charaktereigenschaften auf Basis des Sumpfkalks. Kreativ gestaltete Wände lassen sich ganz einfach mit der Glattspachteltechnik mit unserem Profi-Kalk-

spachtel sowie unseren Kalk-Buntfarben in wenigen Schritten erschaffen.

Die Broschüre „Schimmel im Haus“, herausgegeben vom Umweltbundesamt, gibt Ihnen weitere nützliche Informationen: <http://bit.ly/1v1JuBg>



Tipps: Richtiges Lüften und Vorbeugen von Schimmel in der Wohnung

Mehrmals täglich kurzes Stoßlüften von 5 – 10 Minuten bei weit geöffnetem Fenster.

Im Bad sollte nach dem Duschen das Wasser von Wänden und Boden entfernt und die Fenster kurzzeitig weit geöffnet werden.

In der Küche kann durch einen Dunstabzug mit Abführung der Abluft ins Freie viel Feuchtigkeit aus dem Raum entfernt werden.

Weniger beheizte Räume sollten nicht mittels warmer Luft aus anderen Räumen aufgewärmt werden. Im kälteren Raum kann es sonst an Wänden oder Fensterscheiben zu Tauwasserbildung kommen.

An Außenwänden sollten, vor allem bei „kalten“ Wänden, keine Möbelstücke, Bilder oder schwere Gardinen unmittelbar an die Wand gestellt bzw. daran aufgehängt werden. Als Anhaltspunkt kann ein Mindestabstand von ca. 10 cm gelten.

Essiglösung zur Schimmelpilzbekämpfung ist meistens nicht sinnvoll, da viele Baustoffe und insbesondere Kalk eine Neutralisation des Essigs bewirken und außerdem mit dem Essig organische Nährstoffe auf das Material gelangen, die das Pilzwachstum sogar fördern können.



„Bei uns ist immer gute Luft.
Da macht das Toben gleich
noch mehr Spaß.“



Expertenfragen an: Dr. Markus Lettau, AURO AG

Dr. Markus Lettau ist Leiter des Bereichs Forschung & Entwicklung bei der AURO AG, dem innovativen Hersteller von ökologischen Anstrichstoffen. Schwerpunkt seiner Arbeit ist die Entwicklung neuer biogener Bindemittel sowie die Erforschung von nachhaltigen Rohstoffkonzepten zur Optimierung und Erweiterung der AURO Produktpalette.

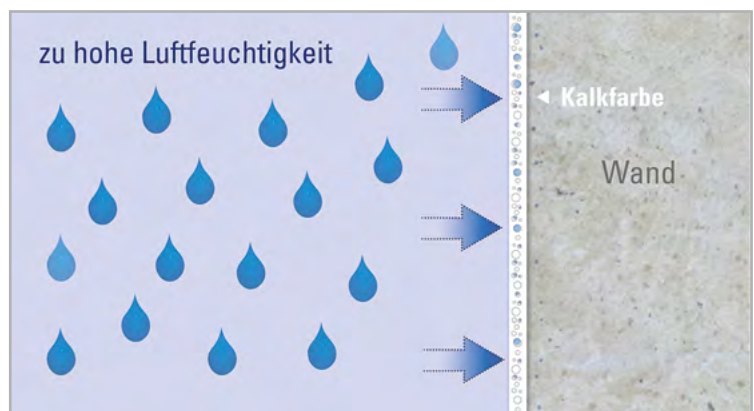
Warum sind Kalkfarben im Wohnbereich so beliebt?

Der Vorteil von Kalkfarben und -putzen liegt eindeutig in der allgemeinen Verbesserung des Raumklimas. Die mit Kalkfarbe gestrichenen Wände können Feuchtigkeit besser aufnehmen und diese auch wieder an die Raumluft abgeben. Kalkprodukte wirken auf natürlicher Basis alkalisch, und können daher die Bildung von Schimmel verhindern. Aufgrund dieser antiseptischen Wirkung gegen Schimmelsporen werden Kalkfarben oder Kalkputze sehr gern vorbeugend im Wohninnenbereich eingesetzt. Die einfache Verarbeitung, die auf nahezu jedem Untergrund gelingt, zeichnet die Farben zusätzlich aus.

Baumarkt enthalten als Bindemittel meist Acryl- oder Kunstharzdispersionen. Diese bestehen aus synthetischen bzw. mineralölbasierten Stoffen. Daneben existiert noch die Klasse der Naturharz-Dispensionsfarben. Sie besteht aus natürlichen, nicht-synthetischen Zutaten und somit aus erneuerbaren Rohstoffen. Teilweise werden dazu Pflanzenöle wie z. B. Leinöl als trocknende Öle im Bindemittel verwendet oder aber, wie bei den Wandfarbenprodukten von AURO, das moderne, biogene Bindemittel Replebin®, welches seinen Ursprung in Pflanzenstärke hat. Durch den Einsatz von Replebin® ist die Farbe emissionsfrei, dauerhaft weiß und ökologisch. Die weiteren Inhaltsstoffe setzen sich aus Wasser, mineralischen Füllstoffen, Titandioxid (Weißpigment) und Cellulose zusammen.

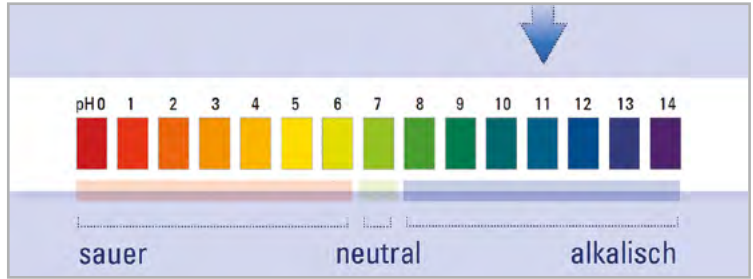
Wo liegt der Unterschied zwischen Kalkfarben und Dispersionsfarben?

Die beiden Farbtypen lassen sich nicht ohne Weiteres direkt vergleichen. Während eine Kalkfarbe aus rein mineralischen Komponenten besteht, enthält eine Dispersionsfarbe zusätzlich ein Bindemittel und ggf. weitere Zusatzstoffe. Herkömmliche Dispersionsfarben aus dem



Mit Kalkfarben gestrichene Wände nehmen die Feuchtigkeit aus der Luft auf und geben diese wieder ab.

Kalkfarbe enthält zusätzlich, gegenüber der Dispersionsfarbe, Calciumhydroxid (gelöschter Kalk in Pulverform). Wir verzichten in unseren Farben auf den Zusatz synthetischer Stoffe und Lösemittel. Hervorzuheben ist zudem, dass die AURO Profi-Kalkfarbe einen sehr hohen Weißgrad hat, und somit sehr gute Deckeigenschaften aufweist.



Der pH-Wert der Produkte des AURO Profi-Kalksortiments liegt bei circa 11.

alkalisch
schimmelhemmend
rein mineralisch
emissionsfrei

**BESTÄTIGT DURCH STÄNDIGE
QUALITÄTSKONTROLLEN**



Durch diese hohe Alkalität der diffusionsoffenen Kalkfarben wirken sie schimmelhemmend und geruchsabsorbierend.

Welcher Untergrund passt zu AURO Profi-Kalkprodukten?

Untergrund	Profi-Kalkfarbe	Kalk-Buntfarbe	Profi-Kalkfeinputz	Profi-Kalkputz	Profi-Kalkspachtel
Natursandstein	Ja	Ja	Ja	Ja	Ja
Beton	Ja	Ja	Ja	Ja	Ja
Alte Dispersionsfarbe	Ja	Ja	Ja	Ja	Ja
Zementmörtelputze	Ja	Ja	Ja	Ja	Ja
Kalksandsteinwände	Ja	Ja	Ja	Ja	Ja
Frische und alte Kalkmörtelputze	Ja	Ja	Ja	Ja	Ja
Kunststoff	Nein	Nein	Nein	Nein	Nein
Gipsputze	Ja	Ja	Ja	Ja	Ja
Gipskartonplatten	Ja	Ja	Ja	Ja	Ja
Gipsfaserplatten	Ja	Ja	Ja	Ja	Ja
Tapeten/Raufaser	Ja	Ja	Ja	Ja	Ja
Backsteinmauerwerk (Ziegel)	Ja	Ja	Ja	Ja	Ja
Hartgebrannte Ziegel (Klinker)	Ja	Ja	Ja	Ja	Ja
Latexfarben	Nein	Nein	Nein	Nein	Nein
Hochverdichtete Lehmputze	Ja	Ja	Ja	Ja	Ja

Bei einigen Untergründen und unter bestimmten Objektbedingungen sind Grundierungen oder andere Vorbehandlungen empfehlenswert. Bitte beachten Sie dazu unsere aktuellen Technischen Merkblätter auf www.auro.de.



AURO AG | 07/2016 - (06.2019 Logo)
Art.-Nr. 005 22 00 3 00

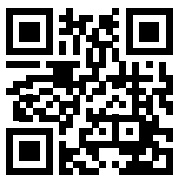


Gut beraten mit Kalkfarben im blauen Eimer

Mit dem Profi-Kalksortiment setzen wir, als ökologischer Marktführer, ein wichtiges Zeichen. Die Profi-Kalklinie entspricht den hohen technischen Qualitätsmaßstäben der AURO Forschung & Entwicklung. Natürlich sind die Kalkprodukte ohne chemische Zusätze und lösemittelfrei.

Noch mehr Informationen auf einen Blick finden Sie auf der neuen Themenseite zum Thema Kalk auf www.auro.de/kalk/. Dort finden Sie Fakten, Produktvorteile, Videos, Gestaltungstipps, Referenzen und vieles mehr.

Händler in Ihrer Nähe finden Sie über die PLZ oder Ortseingabe auf www.auro.de.



www.auro.de/kalk/

AURO Pflanzenchemie AG

Alte Frankfurter Straße 211 | D-38122 Braunschweig
Telefon 0531 - 281 41 0 | www.auro.de



AURO

Deine Farben wachsen nach